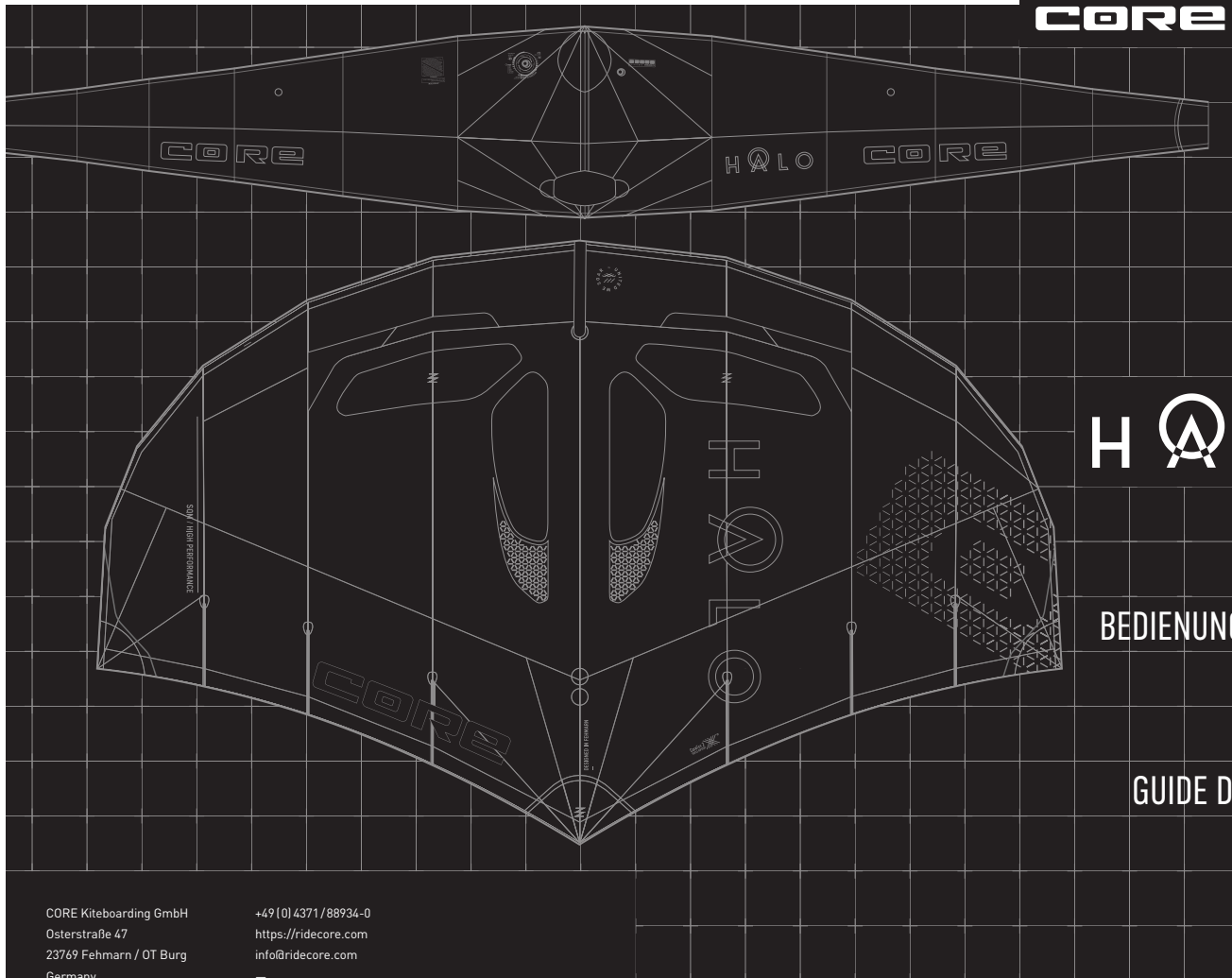




HALO

BEDIENUNGSANLEITUNG

MANUAL

GUIDE D'UTILISATION

⚠️ WARNUNG / ⚠️

WINGSURFEN IST GEFÄHRLICH

Lass dich professionell schulen, wenn du Wingsurfen erlernst. Lass immer extreme Vorsicht walten, wenn du dieses Produkt benutzt. Verwende dieses Produkt nur, wenn du dich in guter physischer und psychischer Verfassung befindest. Aus Sicherheitsgründen sollten CORE-Wings nur auf und über dem Wasser benutzt werden. Wenn du dieses Produkt verwendest, bist du sowohl für deine als auch für die Sicherheit anderer verantwortlich. Verwende stets die deinem Können und den Windverhältnissen entsprechende Wingsgröße. Kalkuliere immer ein, dass Böen lebensgefährlich sein können. Eine eventuell angegebene Windrange bezieht sich auf Experten und ist unverbindlich. Gehe niemals wagen, wenn sich Hindernisse in Lee befinden. Gehe niemals bei auf- oder ablandigen Windbedingungen wingsurfen.

RISIKOVERMUTUNG

Die Verwendung des CORE Produkts und seiner Bestandteile birgt gewisse Gefahren einer Verletzung am Körper oder Tötung des Benutzers dieses Produkts oder Dritter. Mit der Verwendung des CORE Produkts stimmst du, zu sämtlichen bekannten und unbekannten, wahrscheinlichen und unwahrscheinlichen Verletzungsrisiken auf dich zu nehmen und zu akzeptieren. Die mit Ausübung dieser Sportart verbundenen Gefahren lassen sich durch die Beachtung der Warnhinweise in dieser Bedienungsanleitung sowie der im Einzelfall gebotenen Sorgfalt reduzieren. Die diesem Sport innewohnenden Risiken können zu einem großen Teil reduziert werden, wenn man sich sowohl an die Warnungsrichtlinien, die in dieser Gebrauchsanweisung aufgelistet sind, als auch an den gesunden Menschenverstand hält.

BEFREIUNG VON DER HAFTUNG UND VERZICHT AUF ANSPRÜCHE

Hiermit erklärst du, dass du – vor Verwendung des CORE Produkts – die gesamte Gebrauchsanweisung des CORE Produkts, einschließlich aller Anweisungen und Warnhinweise, gelesen und verstanden hast (weiterführende Informationen auf ridecore.com). Darüber hinaus erklärst du dafür Sorge zu tragen, dass – bevor du die Benutzung deines CORE Produkts einer anderen Person gestattest – dieser andere Benutzer (der das Produkt von dir endgültig oder zeitlich befristet übernimmt) die gesamte Gebrauchsanweisung des CORE Produkts, einschließlich aller Anweisungen und Warnhinweise, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind, gelesen und verstanden hat. Durch

den Abschluss des Kaufvertrages über ein CORE Produkt erklärst du dich mit den folgenden Punkten – innerhalb der gesetzlichen Schranken – einverstanden: dem Verzicht auf sämtliche wie auch immer gearteten Ansprüche aus der Verwendung des CORE Produkts und jedweder seiner Komponenten, die du jetzt oder in Zukunft gegen CORE und alle anderen Vertragspartner haben wirst. Die Entbindung von CORE und aller anderer Vertragspartner von jedweden Ansprüchen bezüglich Verlust, Schaden, Verletzung oder Ausgaben, die du, deine nächsten Angehörigen und Verwandten oder jedwede andere Benutzer des CORE Produkts erleiden können, die sich aus der Verwendung des CORE Produkts ergeben, einschließlich der aus Gesetz oder Vertrag ergebenden Haftung seitens CORE und aller seiner Komponenten. Mit dem Eintritt des Todes oder der Erwerbsunfähigkeit treten alle hier angeführten Bestimmungen in Kraft und binden auch Ihre Erben, nächsten Angehörigen und Verwandten, Nachlass- und Vermögensverwalter, Rechtsnachfolger oder gesetzliche Vertreter mit ein. CORE und alle anderen Vertragspartner haben keine anderen mündlichen oder schriftlichen Darstellungen abgegeben und leugnen ausdrücklich, dass dies getan wurde, mit Ausnahme dessen, was hierin und in der Bedienungsanleitung des CORE Produkts aufgeführt ist.

GARANTIEBEDINGUNGEN / GARANTIE

CORE gewährt dir, als Erstkäufer, gegenüber eine Garantie für Schäden durch Material- und Verarbeitungsfehler. Sollten innerhalb von 6 (sechs) Monaten nach Abschluss des Kaufvertrages Schäden auftreten, die auf Material- oder Verarbeitungsfehler zurückzuführen sind, werden diese Schäden von CORE kostenlos repariert oder ggf. das beschädigte Teil ausgetauscht. Die Garantie ist eine persönliche Garantie, von CORE für dich. Sie ist deshalb nicht übertragbar und gilt nicht für den Miet- und Schulungsbetrieb. Um deine persönliche Garantie in Anspruch nehmen zu können, ist Folgendes zu beachten: Du musst dein gekauftes Produkt innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen nach Kauf auf der entsprechenden Internetseite registrieren: Produkte der Marke CORE sind auf ridecore.com zu registrieren. Die Registrierungsbestätigung erhältst du per E-Mail oder per Post. Zur Geltendmachung deines Garantieanspruchs ist neben der Registrierungsbestätigung der Kaufbeleg (Quittung) beizulegen. Der Name des Einzelhändlers/ Internetshops, bei welchem du das Produkt gekauft hast, und das Kaufdatum sind deutlich lesbar mitzuschicken. Die Garantie wird natürlich

nur übernommen, soweit das Produkt für Wingsurfen auf dem Wasser benutzt wurde. Dass ein Garantiefall vorliegt, wird allein von CORE festgelegt. Zur Feststellung eines Garantiefalles kann CORE mögliche Beweise anfordern. Dies können Fotos sein, die deutlich den/ die Fehler zeigen, aber auch die Überprüfung des Produkts selbst durch CORE. Es kann ferner verlangt werden, dass die notwendigen Informationen an den CORE Generalvertreter deines Landes, mit vorausbezahlter Postgebühr, übersandt werden. Stellt CORE die Fehlerhaftigkeit des Produkts fest, ist im Rahmen der Garantie die Reparatur oder der Ersatz des fehlerhaften Produkts enthalten. Nicht übernommen werden weitergehende Kosten, die im Zusammenhang mit der Fehlerhaftigkeit entstanden sind. Von der Garantie ausgenommen sind: Mängel, die durch Missbrauch, falsche Anwendung, Fahrlässigkeit oder durch normale Abnutzungserscheinungen entstanden sind. Das beinhaltet unter anderem Bohrungen und die Auftakelung mit anderen als CORE Komponenten; Schäden bedingt durch übermäßiges Aussetzen der Sonnenstrahlung oder Beschädigungen durch übermäßiges Auflösen der Kammern des Wings; Schäden entstanden durch übermäßiges Anziehen oder unsachgemäße Montage von Schrauben; Schäden durch unsachgemäße Handhabung und Lagerung, Schäden durch die Verwendung des Produkts in Wellen- oder Küstenbrechern; sowie Schäden, die durch andere Fehler als Material- und Verarbeitungsfehler entstanden sind. Die Garantie verfällt, sobald ein Teil des Produkts ohne ausdrückliche Zustimmung von CORE repariert oder modifiziert wird. Auch für von CORE reparierte oder ersetzte Produkte bemisst sich der Garantiezeitraum vom ursprünglichen Kaufdatum an.

⚠️ WARNUNG / ⚠️

WINGSURFING IS DANGEROUS!

Get professional instructions before you go wingsurfing! Always be extremely careful when using this product. Due to safety precautions the wing should only be used on open and unobstructed water. While using the product you're responsible for your own as well as others well being. Always use the size of wing suited to your skill level and the wind conditions. Always keep in mind that gusts can be deadly. Stated wind ranges are indicative and are set with reference to experts. Never go wingsurfing when there are obstacles down wind. Never go wingsurfing when

the wind is directly on- or offshore. Fly this wing only if you are a strong swimmer and are wearing an approved PFD. Only use the product if you are in good mental and physical shape.

ASSUMPTION OF RISK

Use of the CORE product and any of its components involve certain inherent risks, dangers and hazards that can result in serious personal injury and death to both the user and to third parties. By using the CORE product, you freely agree to assume and accept any and all known and unknown and uncertain risks of injury to you and to third parties while using the equipment. The risks inherent in this sport can be greatly reduced by abiding by the warning guidelines listed in this owner manual and by common sense.

RELEASE AND WAIVER OF CLAIMS

You hereby agree that you have read and understood the whole CORE user's manual [further product information at ridecore.com] including all instructions and warning notices. Furthermore you agree to undertake to make sure that any third party [who gets the product from you for a certain or unlimited period of time] has read and understood all instructions and warning notices contained in this user's manual before you permit the use of the CORE product. In consideration of the sale of the CORE product to you, you hereby agree to the fullest extent permitted by law, as follows: To waive any and all claims that you have or may in the future have against CORE and all related parties resulting from use of the CORE product and any of its components. To release CORE and all related parties from any and all liability for any loss, damage, injury, or expense that you or any users of your CORE product may suffer, or that your next of kin may suffer, as a result of the use of the CORE product, due to any cause whatsoever, including negligence or breach of contract on the part of CORE and all related parties in the design or manufacture of the CORE product and any of its components. In the event of your death or incapacity, all provisions contained herein shall be effective and binding upon your heirs, next of kin, executors, administrators, and representatives. CORE related parties have not made and expressly deny any oral or written representations other than what is set forth herein and the CORE product user's manual.

GUARANTEE TERMS & CONDITIONS/GUARANTIE

CORE guarantees to you, as original purchaser, a guarantee for damage by defects in materials and workmanship. If any damage attributable to defects in materials or workmanship arises within six (6) months after conclusion of the purchase agreement, CORE will repair such damage free of charge or replace the damaged part, if need be. The guarantee is a personal guarantee of CORE for you. Consequently, it is not transferable and does not apply to the rental and training operations. In order to make use of your personal guarantee, the following must be observed: you must register your purchased products on the relevant website within fourteen (14) days after the purchase: CORE products must be registered at ridecore.com. The registration confirmation is sent to you by e-mail or mail. To assert your guarantee claim, both the registration confirmation and the proof of purchase (receipt) must be enclosed. The name of the retailer/website, where you have purchased the product, and the purchase date must be sent along in a clearly legible manner. The guarantee will be accepted only, of course, to the extent that the product was used for wingsurfing on water. CORE alone determines that a guarantee case exists. To determine a guarantee case, CORE may request possible evidence. This may be photos clearly showing the defect(s), but also the inspection of the product itself by CORE. Furthermore, it may be requested that the necessary information be sent to CORE's general representative of your country, postage prepaid. If CORE determines the defectiveness of the product, the repair or replacement of the defective product is included in the scope of the guarantee. Further costs incurred in connection with the defectiveness will not be borne. The guarantee does not apply to defects caused by misuse, misapplication, negligence or normal wear and tear, including, but not limited to, drilling and the rigging of other components not coming from CORE; damage caused by excessive sun exposure or damaging by excessive inflating of the wing chambers; damage arisen due to excessive tightening or improper assembly of screws; damage by improper handling and storage; damage by using the product in wave or shore breakers; and damage caused by other defects than defects in materials and workmanship. The guarantee ceases to apply once any part of the product is repaired or modified without the explicit consent of CORE. The guarantee period of products repaired or replaced by CORE is likewise calculated from the original purchase date.

▲ MISE EN GARDE / *

LE WINGSURF EST UN SPORT DANGEREUX!

L'utilisateur doit être formé par un professionnel pour apprendre le wingsurf. Il doit toujours faire preuve d'une extrême prudence lors de l'utilisation de ce produit. L'utilisateur doit uniquement utiliser ce produit s'il est en bonne condition physique et psychologique. Pour des raisons de sécurité, les ailes CORE doivent uniquement être utilisées sur l'eau. L'utilisateur est responsable de sa sécurité et de celle d'autrui lors de l'utilisation de ce produit. Il doit toujours utiliser une aile dont les dimensions sont adaptées à son niveau et aux conditions de vent. Il faut toujours prendre en compte le fait que les rafales peuvent s'avérer très dangereuses. La plage de vent conseillée concerne les experts et est fournie à titre indicatif. Ne jamais faire de wingsurf avec des obstacles se trouvant dans sous le vent. Ne jamais faire de wingsurf en cas de conditions off-shore, privilégiez les orientations side-shore.

PRÉSUMPTION DE RISQUES

L'utilisation du produit CORE et de ses composants comprend certains risques de blessures corporelles, voire de décès de l'utilisateur de ce produit ou d'un tiers. En utilisant un produit CORE, l'utilisateur accepte de couvrir tous les risques de blessure connus et inconnus, probables et peu probables, et il les approuve. Il est possible de minimiser les risques liés à la pratique de ce sport en respectant les mises en garde figurant dans le présent manuel d'utilisation et en faisant preuve de la diligence requise dans certains cas. Les risques inhérents à ce sport peuvent être en grande partie réduits si l'utilisateur respecte les mises en garde listées dans le présent manuel d'utilisation et fait preuve de bon sens.

EXONÉRATION DE RESPONSABILITÉ ET RENONCIATION À TOUTE PRÉTENTION

L'utilisateur reconnaît par la présente avoir lu et compris, avant toute utilisation du produit CORE, l'intégralité du manuel d'utilisation du produit CORE, y compris toutes les consignes et mises en garde (Pour plus d'informations sur le produit: ridecore.com). L'utilisateur s'engage également à veiller à ce qu'une autre personne (récupérant définitivement ou temporairement le produit de l'utilisateur) ait lu et compris l'intégralité du manuel d'utilisation du produit CORE, y compris toutes les consignes et mises en garde figurant dans le présent manuel d'utilisation, avant que l'utilisateur n'autorise l'utilisation de

son produit CORE par cette autre personne. En concluant le contrat de vente d'un produit CORE, l'utilisateur accepte, dans les limites légales, les points suivants: la renonciation à toute prétention, quelle que soit sa forme, découlant de l'utilisation du produit CORE et de chacun de ses composants, que l'utilisateur a désormais ou aura à l'avenir à l'encontre de CORE et de tous les autres partenaires contractuels. Le dégageant de CORE et de tous les autres partenaires contractuels concernant toute prétention de l'utilisateur, de ses proches ou de tout autre utilisateur du produit CORE en matière de perte, de dommages, de blessures ou de dépenses, qui découle de l'utilisation du produit CORE, à l'encontre de CORE et de tous les autres partenaires contractuels, y compris la responsabilité de CORE et de tous ses composants découlant de la loi ou du contrat. Le décès ou l'incapacité de travailler entraîne l'entrée en vigueur de toutes les dispositions mentionnées ici et engage également les héritiers, les proches, les administrateurs de succession et de biens, les ayants droit ou les représentants légaux. CORE et tous les autres partenaires contractuels n'ont fourni aucune autre déclaration orale ou écrite et nient expressément en avoir fait, à l'exception de celles mentionnées dans les présentes et dans le manuel d'utilisation du produit CORE.

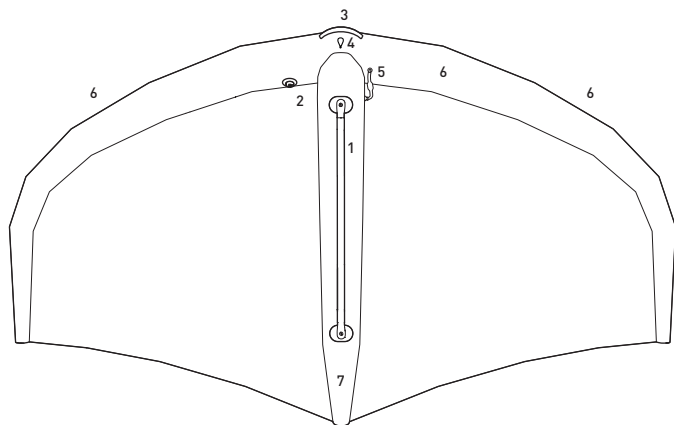
CONDITIONS DE GARANTIE / GARANTIE

En sa qualité de premier acheteur, l'utilisateur se voit accorder par CORE une garantie contre les dommages dus à tout défaut matériel et de fabrication. Si des dommages découlant de tout défaut matériel ou de fabrication surviennent dans un délai de 6 (six) mois après la conclusion du contrat de vente, lesdits dommages sont réparés gratuitement par CORE ou, le cas échéant, la pièce endommagée est remplacée. La garantie est personnelle, à savoir accordée par CORE à l'utilisateur. Elle ne peut donc pas être transférée et ne s'applique ni au matériel de location ni à celui de formation. Ce qui suit doit être observé pour pouvoir avoir recours à la garantie personnelle: le produit acheté doit être enregistré sur le site internet concerné dans les 14 (quatorze) jours suivant l'achat, les produits de la marque CORE devant l'être sur ridecore.com. La confirmation d'enregistrement est envoyée par e-mail ou par voie postale. Pour faire valoir une prétention au titre de la garantie, la preuve d'achat (reçu) doit être jointe. Le nom du détaillant/site internet auprès duquel l'utilisateur a acheté le

produit ainsi que la date d'achat doivent être indiqués de manière lisible. Bien entendu, la garantie s'applique uniquement dans le cadre d'une utilisation du wingsurf sur l'eau. L'entreprise CORE décide seule si le cas est couvert par la garantie. Elle peut exiger d'éventuelles preuves pour déterminer la survenue d'un tel cas, il peut s'agir de photos montrant visiblement le/les défaut(s), mais également de la vérification du produit par CORE. L'envoi des informations nécessaires au représentant général de CORE dans le pays de l'utilisateur, avec frais postaux prépayés, peut en outre être requis. Si CORE constate la défectuosité, la réparation ou le remplacement du produit défectueux est couverte par la garantie. Les frais subséquents découlant de la défectuosité ne sont pas pris en charge. Sont exclus de la garantie: les défauts dus à une utilisation abusive ou incorrecte, à une négligence ou à l'usure normale. Cela comprend entre autres les trous et l'équipement d'autres composants CORE, les dommages dus à une exposition excessive aux rayons du soleil ou au gonflage excessif des boudins de l'aile, au serrage excessif ou au montage incorrect des vis, à une manipulation et un stockage incorrects, à l'utilisation du produit au niveau de brise-lames ou de digues ainsi qu'à tout défaut matériel et de fabrication. La garantie s'annule dès qu'une pièce du produit est réparée ou modifiée sans l'accord exprès de CORE. Même pour les produits réparés ou remplacés par CORE, la période de garantie est déterminée en fonction de la date d'achat initiale.

KONSTRUKTION

DETAILS DES WINGS



1	BOOM
2	SPEED VALVES
3	DEPOWER HANDLE
4	LEASH CONNECTOR
5	FAST PUMP HOSE
6	LEADING EDGE
7	STRUT

SICHERHEIT UND VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM WINGSURFEN

SICHERHEITSUNTERWEISUNG

⚠️ WARNUNG

Wingsurfen ist eine Sportart mit großem Risikopotenzial

Lies diese Bedienungsanleitung aufmerksam und bewahre sie als zukünftiges Nachschlagewerk auf!

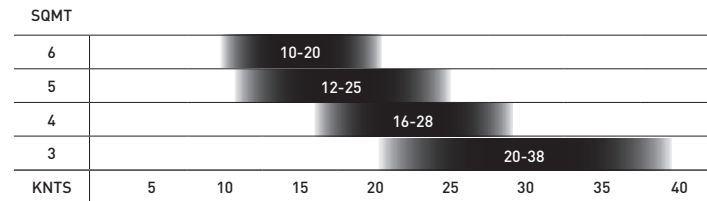
WIND RANGE

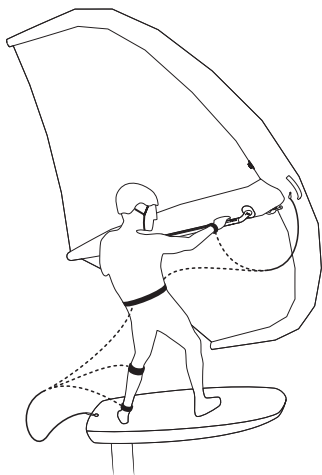
DIE RICHTIGE WINGGRÖSSE WÄHLEN

Der Windbereich wird in Knoten angegeben, die Größe des Wings in Quadratmeter. Der Windbereich soll dir als Indikator dienen und orientiert sich dabei an einem Fahrergewicht von 75 Kilogramm. Er variiert in Abhängigkeit zu folgenden Faktoren:

1. Fahrkönnen: Je ausgeprägter dein Fahrkönnen ist, desto weiter wirst du den Windbereich des Wings nach oben ausdehnen können.
2. Fahrergewicht: Je schwerer du bist, desto weiter wirst du den Windbereich des Wings nach oben ausdehnen können.
3. Die Art des Boards und sein Volumen, sowie die Größe des verwendeten Foils wirken sich ebenfalls auf den Windbereich aus.

Die Größe des Wings sollte außerdem in Abhängigkeit zu den herrschenden Windverhältnissen (konstant, böig), der Windgeschwindigkeit und den zu erwartenden Veränderungen des Windes gewählt werden. Führe auf jeden Fall eine Messung des vorherrschenden Windes durch, bevor du deine Größenwahl triffst.





LEASHES

BOARD UND WING SICHERN

1. Befestige die Board Leash wahlweise am Fußgelenk, direkt unter dem Knie oder am dafür vorgesehenen Waist Belt. Achte darauf, dass das Endstück deiner Leash zur gewünschten Befestigung passt.
2. Schlaufe die elastische Wing Leash am Leash Connector an der Leading Edge ein.
3. Trage die Wing Leash wahlweise am Handgelenk oder am Waist Belt. Achte darauf, dass das Endstück deiner Leash zur gewünschten Befestigung passt.

CHECKLISTE

FÜR DIE VORBEREITUNG

1. SICHERHEIT

Der Wing ist kein Fluggerät (wie beispielsweise ein Gleitschirm) und auch nicht als Auftriebshilfe für Schwimmer konzipiert. Nutze ihn nur für den angedachten Zweck.

2. SCHUTZKLEIDUNG

Es wird dringend empfohlen einen Helm zu tragen, um den Kopf bei einem möglichen Sturz auf das Board oder anderen unvorhersehbaren Zwischenfällen zu schützen. Trage einen Neoprenanzug und bedenke bei der Wahl der Stärke, dass du deutlich mehr Energie verbrauchst, wenn dein Körper im Wasser unterkühlt. Eine Prallschutzweste schützt dich nicht nur bei einem Sturz, sie verleiht dir auch zusätzlichen Auftrieb im Wasser. So fällt es leichter im Bedarfsfall zurück zur Küste zu schwimmen.

3. WETTERBEDINGUNGEN

Kontrolliere die Wettervorhersage und behalte den Horizont während deiner Session im Auge. Plötzlich auftretende Wetteränderungen, wie Gewitter oder nahende Fronten, stellen ernst zu nehmende Gefahren dar. Informiere dich vorab über die Gezeiten an deinem Spot.

4. TEAMSPORT

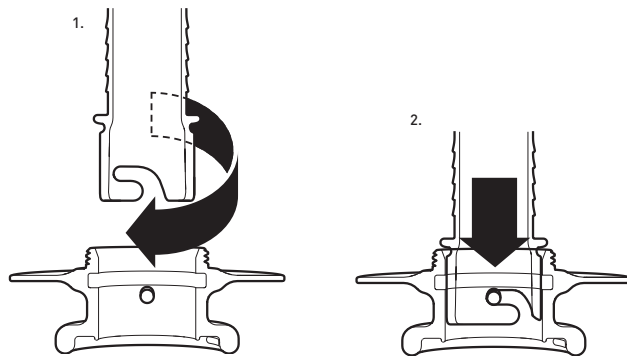
Gehe niemals allein aufs Wasser oder informiere eine Person, die dich von Land aus im Auge behält. So ist gewährleistet, dass im Notfall Hilfe gerufen werden kann.

5. LEASH

Bringe deine Hand- oder Hüftleash am dafür vorgesehenen Befestigungspunkt an der Leading Edge an und lege die andere Seite an deinem Handgelenk oder deiner Hüfte an bevor du den Wing aufnimmst. Die Verwendung einer Boardleash ist empfehlenswert. Entscheide dich für eine Boardleash, ist das Tragen eines Helmes dringend angeraten.

6. VORFAHRTSREGELN

Befinden sich zwei Windsurfer auf direktem Kollisionskurs, hat derjenige mit der rechten Hand vorne Vorfahrt. Voraussetzung dafür ist, dass der Windsurfer mit der rechten Hand vorne seinen Kurs hält. Der Windsurfer mit der linken Hand vorne ist dann angehalten abzufallen. Die selbe Regel gilt auch bei Kollisionskurs mit Wind- oder Kitesurfern. Versichere dich vor einem Sprung oder einem Richtungswechsel stets, ob ausreichend Raum für das Manöver existiert und dass du niemanden dabei behinderst.



INFLATE

DEN WING RICHTIG AUFPUMPEN

Mit Manometer: Behalte die Nadel im Auge und pumpe deinen Wing auf und pumpe deinen Wing gemäß des je Größe empfohlenen Drucks auf (s. Tabelle).

Aber auch **ohne Manometer** gibt es einen einfachen Test: Halte den Wing frei schwebend und schnippe mit dem Zeigefinger dagegen. Macht es „Pong“ reicht der Druck noch nicht ganz und du musst noch etwas weiter pumpe.

Wenn du dagegen ein „Ping“ hörst, ist der Druck perfekt und du kannst loslegen. Klingt das „Ping“ jedoch metallisch hell hast du etwas zu stark aufgepumpt.

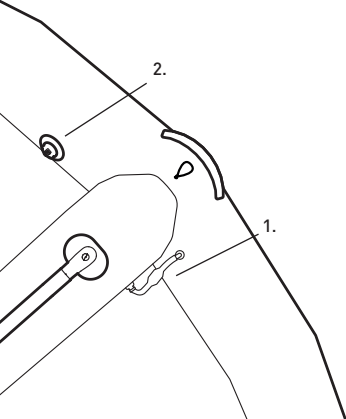
Beachte, dass sowohl zu wenig als auch zu viel Druck zur Beschädigung deines Wings führen kann.



GRÖßEN IN M²

DRUCK IN PSI

2.4	3.0	3.5	4.0	4.5	5.0	6.0
9	9	9	9	8	8	7



DEFLATE

DEN WING ENTLÜFTEN

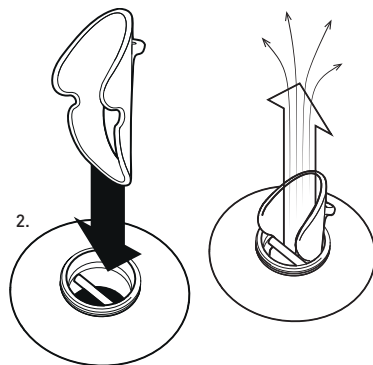
1. Öffne die Klemme an der Schlauchverbindung zwischen Leading Edge und Strut.
2. Löse die Verschlusskappen des Inflate-Ventils und führe den Deflate-Chip ein, um die Luft entweichen zu lassen.
3. Sobald der Wing vollständig entlüftet und gefaltet ist, entferne den Deflate-Chip und verschließe das Ventil wieder mit der entsprechenden Kappe, damit kein Sand, Schmutz oder andere Gegenstände hineingelangen können.

HINWEIS: An den Wings befindet sich ein zusätzliches Deflate-Ventil an der Strut, das ausschließlich dem schnelleren Entlüften dient.

WARTUNG UND PFLEGE

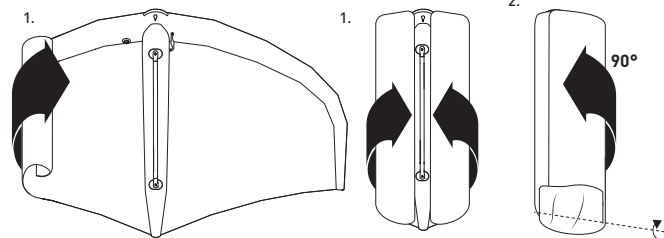
LEBENSDAUER DES WINGS VERLÄNGERN

- Befolge stets die in der Gebrauchsanweisung beschriebene Vorgehensweise für das Aufpumpen des Wings.
- Lasse den Wing niemals unbeaufsichtigt am Strand liegen und sichere ihn mit der Leash an einem schweren und/oder unbeweglichen Gegenstand.



- Lege den Wing für die Parkposition an Land rücklings ab, die Strut nach oben.
- Verwende zum Beschweren des Wings niemals Steine, das Foil oder andere Gegenstände die ihn beschädigen könnten.
- Vermeide grundsätzlich den Kontakt des Wings mit scharfen oder spitzen Gegenständen. Sie können die Struts und das Tuch beschädigen.
- Pumpe den Wing stets mit dem vorgesehenen Fülldruck auf, der seitlich des Ventils abgebildet ist. Verwende eine Handpumpe mit Manometer.
- Verwende niemals einen Kompressor um den Wing mit Luft zu befüllen. Die Überschreitung des angegebenen Fülldrucks kann den Wing beschädigen und hat den Verfall der Herstellergarantie zur Folge.
- Füllt sich der Bladder nicht gleichmäßig mit Luft, oder ist eine Verdrehung der Strut oder Leading Edge erkennbar, unterbrich den Pumpvorgang. Überprüfe in diesem Fall ob der Bladder richtig sitzt, bevor du den Wing erneut aufpumpst. Die Verwendung eines nicht korrekt aufgepumpten Wings kann zu einer Beschädigung des Bladders und dem Verfall der Herstellergarantie führen.

- Vermeide es den Wing nach oder vor der Nutzung unnötig lange dem Wind und der Sonne auszusetzen. Das Flattern des Tuches im Wind und



exzessive UV-Strahlung können die Lebensdauer des Wings reduzieren.

- Verwende ausschließlich Süßwasser zur Reinigung des Wings und setze KEINE chemischen Reinigungsmittel ein.
- Gib dem Wing und der Leash ausreichend Zeit zu trocknen, bevor du sie in der mitgelieferten Tasche verpackst. Vermeide es den Wing und die Leash über einen längeren Zeitraum nass oder feucht zu lagern, da es sonst zu Verfärbungen kommen kann, was den Verfall der Herstellergarantie zur Folge hat.
- Lagere den getrockneten Wing stets in der mitgelieferten Tasche.
- Inspiziere das Tuch, die Struts und die Leading Edge in regelmäßigen Abständen und repariere kleine Löcher oder Risse vor der nächsten Verwendung, um größere Schäden zu vermeiden.



Schmiere die Speed Valve Kappe gelegentlich mit dem beigelegten Silikon- oder Teflonspray ein. Verwende dabei nur eine sehr geringe Menge an Schmiermittel.



Packe deinen Wing nicht feucht oder nass ein.

ABBAU DES WINGS

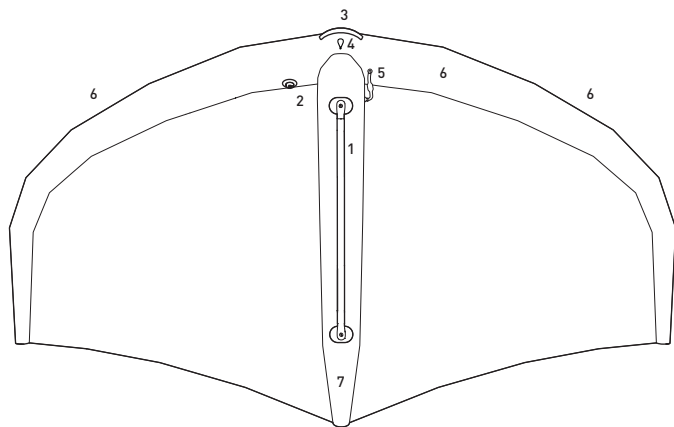
DEN WING RICHTIG ZUSAMMENLEGEN UND EINPACKEN

WICHTIG: Gib dem Wing und der Leash ausreichend Zeit zu trocknen, bevor du sie in der mitgelieferten Tasche verpackst. Vermeide es den Wing und die Leash über einen längeren Zeitraum nass oder feucht zu lagern, da es sonst zu Verfärbungen kommen kann, was den Verfall der Herstellergarantie zur Folge hat.

1. Rolle den Wing von den Tipenden aus bis zur Mittelstrut auf.
2. Falte den Wing am Strutende einmal in Richtung des Booms um.
3. Verpacke den Wing in der mitgelieferten Tasche.

CONSTRUCTION

THE WING IN DETAIL



1	BOOM
2	SPEED VALVES
3	DEPOWER HANDLE
4	LEASH CONNECTOR
5	FAST PUMP HOSE
6	LEADING EDGE
7	STRUT

WINGSURFING SAFETY AND PRECAUTIONS

SAFETY INSTRUCTION

⚠️ WARNING

Wingsurfing is a high-risk sport.

Please review your manual and use it for future reference.

WIND RANGE

HOW TO CHOOSE THE RIGHT WING SIZE

The wind range is given in knots and the wing size in square meters. The wind range should serve as an indicator and is based on a rider's weight of 75 kilograms. It varies depending on the following factors:

1. Experience: The more experienced you are at winging, the further you will be able to extend the wind range of your wing.
2. Rider Weight: The heavier you are, the more wind you can handle with your wing.

3. The type of board and its volume, as well as the size of the foil used, also affect the wind range.

Wing size depends on the prevailing wind conditions (Is it steady, gusty), the wind speed, and the expected changes in the wind. Measure the prevailing wind before making your wing size choice.

SQMT	
6	10-20
5	12-25
4	16-28
3	20-38
KNTS	5 10 15 20 25 30 35 40

CHECKLIST

1. SECURITY

The wing is not an aircraft (like a glider) and is not designed as a buoyancy aid for swimmers. Use it only for its intended purpose.

2. PROTECTIVE CLOTHING

Use a helmet at all times. Wear a wetsuit. And select a thicker wetsuit as significant energy is lost when your body temperature declines. An impact vest not only protects you in the event of a fall, it also gives you additional buoyancy and warmth. Swimming back to shore is also easier with an impact vest.

3. WEATHER CONDITIONS

Check the weather forecast and keep an eye on the horizon during your session. Sudden weather changes, such as thunderstorms or approaching fronts represent serious dangers. Check the tides at your spot before you head out.

4. TEAM SPORT

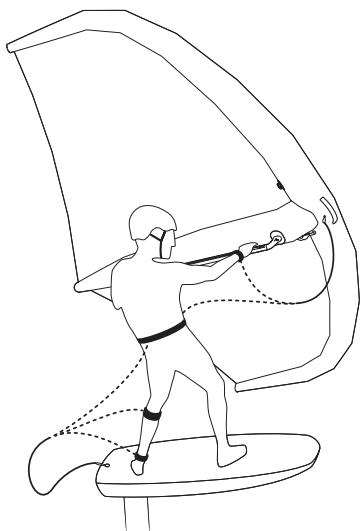
Never go out on the water alone. If you do, inform someone who can watch you from shore. This ensures that help can be called in an emergency.

5. LEASH

Attach your hand or hip leash to the designated attachment point on the leading edge and attach the other side to your wrist or hip before picking up the wing. Using a board leash is recommended. If you choose to use a board leash, wearing a helmet is strongly advised.

6. RIGHT OF WAY

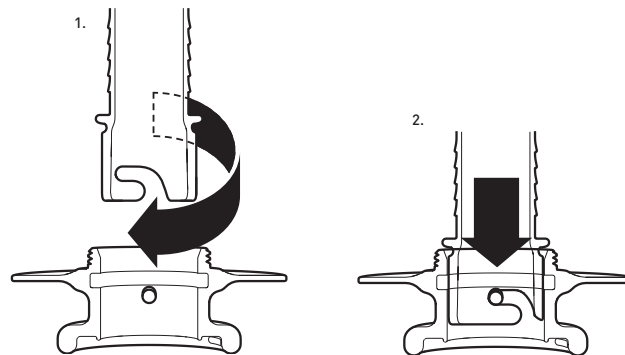
If two wingsurfers are on a direct collision course, the one with their right hand forward has right of way. The wingsurfer leading with his right hand holds course. The wingsurfer leading with his left hand must bear away. The same rule applies to a collision course with windsurfers or kitesurfers. Before jumping or changing direction, always make sure that there is enough space for the maneuver and that you are not obstructing anyone.



LEASHES

HOW TO ATTACH BOARD AND WING LEASH

1. Attach the board leash to your waist harness, knee or ankle cuff. Ensure the leash end fits the desired attachment point.
2. Loop the wing leash into the leash connector at the leading edge of the wing.
3. Attach the wing leash to your wrist or waist harness. Ensure the leash fits the desired attachment point.



INFLATE

HOW TO PUMP UP YOUR WING PROPERLY

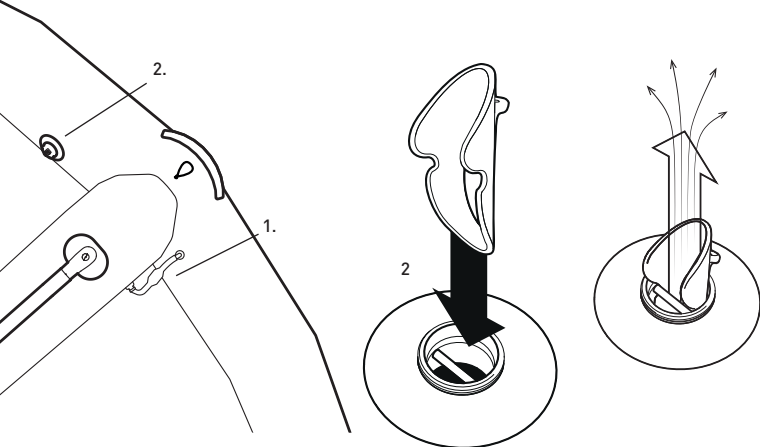
With pressure gauge: watch the needle and pump up your wing according to the recommended pressure for each size (see table).

If you **don't have a gauge** just follow this simple test: hold the (floating) wing in front of you and flick your finger against the wing. If the wing makes a "Pong" sound the pressure is not enough and you'll need to pump it up a little more. If, on the other hand, you hear a "Ping" the pressure is perfect and you're good to go! If the "Ping" sounds a little metallic you have pumped the wing up too hard and you'll need to release some air from the wing.

Be aware that inflating your wing with more or less pressure than recommended might cause damage to the wing.



SIZES IN M ²	2.4	3.0	3.5	4.0	4.5	5.0	6.0
PRESSURE IN PSI	9	9	9	9	8	8	7



DEFLATE

HOW TO DEFLATE THE WING

1. Open the clamp on the hose connection between the leading edge and strut.
2. Remove the valve cap of the inflate valve and insert the deflate chip to release the air.
3. Once the wing is fully deflated and folded, remove the deflate chip and close the valve again with the corresponding cap to prevent sand, dirt, or other objects from entering the valves.

NOTE: The wings have an additional deflate valve on the strut, which is exclusively for faster deflation.

CARE AND MAINTENANCE

HOW TO EXTEND THE WING'S LONGEVITY

- Do not exceed the wing inflation pressure noted on the inflation valve.
- Never leave the wing unattended on the beach. Use the leash to secure it to a heavy and/or immovable object.
- On land, lay the wing upside down with the strut facing up.

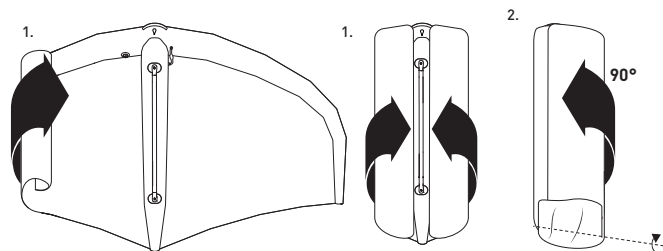
- Never weigh the wing down with stones, a hydrofoil, or other objects that could damage the canopy fabric.
- Avoid contacting the wing with sharp or pointed objects.
- Do not use an air compressor to fill the wing. Exceeding the inflation pressure will damage the wing and void the manufacturer's warranty. Use a hand pump with a pressure gauge.
- If the leading edge does not fill evenly with air, or if you see twisting in the strut or leading edge, stop pumping. Then check that the bladder is properly seated in the leading edge or strut before inflating the wing again. Using an improperly inflated wing can damage the bladder and void the manufacturer's warranty.
- Avoid exposing the wing to the wind and sun when not in use. Canopy flapping and excessive UV exposure reduce the life of the wing.
- Use fresh water to clean the wing and do NOT use chemical cleaning agents.



Lubricate the Speed Valve cap occasionally with the enclosed silicon lubrication pad or with some silicon or Teflon spray. Apply only a very small amount of lubricant.



Do not pack up a wet wing



PACKING UP

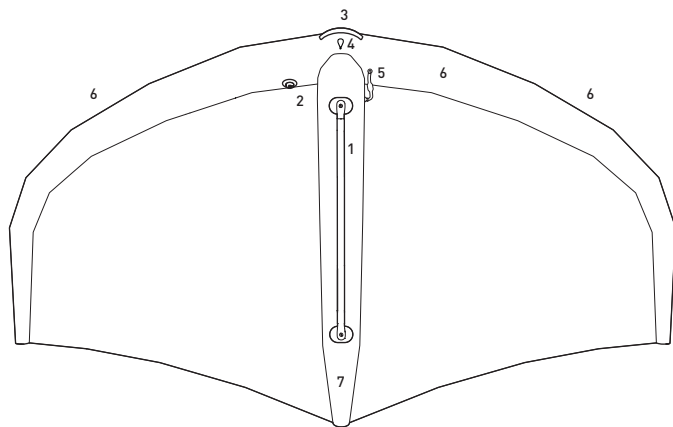
HOW TO FOLD AND PACK THE WING PROPERLY

IMPORTANT: Allow sufficient time for the wing and leash to dry before packing them in your wing bag. Avoid storing a wet wing and leash for long periods as this can lead to discoloration which will void the manufacturer's warranty.

1. Roll up the wing from the tip ends to the center strut.
2. From the trailing edge, fold the wing towards the Boom.
3. Pack the wing in its wing bag.

CONCEPTION

L'AILE EN DETAIL



1	BOOM
2	SPEED VALVES
3	DEPOWER HANDLE
4	LEASH CONNECTOR
5	FAST PUMP HOSE
6	LEADING EDGE
7	STRUT

SECURITE ET PRECAUTIONS RELATIVES AU WINGSURF

CONSIGNES DE SECURITE

▲ AVERTISSEMENT

Le wingsurf est une pratique sportive à haut risque.

Veuillez s'il vous plait consulter votre manuel et l'utiliser comme référence.

PLAGE DE VENT

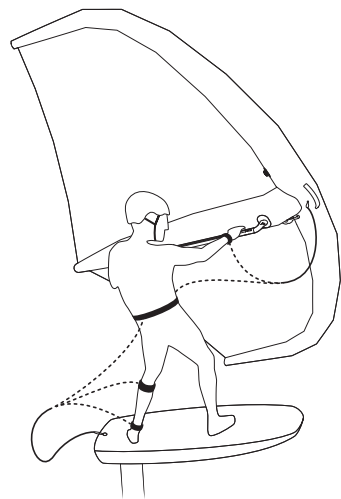
COMMENT CHOISIR LA TAILLE D'AILE APPROPRIÉE

La plage de vent est donnée en nœuds et la taille de l'aile en mètres carrés. La plage de vent doit servir d'indicateur et est basée sur le poids d'un pilote de 75 kilogrammes. Elle varie en fonction des facteurs suivants:

1. L'expérience : Plus vous êtes expérimenté, plus vous serez en mesure d'étendre la plage de vent de votre aile.
2. Le poids de l'utilisateur : Plus vous êtes lourd, plus vous pourrez gérer de vent avec votre aile.
3. Planche : Le type de planche et son volume, ainsi que la taille du foil utilisé, influent également sur la plage de vent.

La taille de l'aile dépend des conditions de vent (vent régulier, rafales), de la vitesse du vent et des changements attendus dans le vent. Mesurez le vent dominant avant de choisir la taille de votre aile.

SQMT	
6	10-20
5	12-25
4	16-28
3	20-38
KNTS	5 10 15 20 25 30 35 40



LEASHES

COMMENT ATTACHER LA PLANCHE AU LEASH D'AILE

Attachez le leash de la planche à votre harnais, à votre genou ou à votre cheville. Assurez-vous que l'extrémité du leash s'adapte au point d'attache souhaité.

1. Attachez le leash de l'aile au connecteur du leash.
2. Attachez le leash à votre poignet ou harnais. Assurez-vous que l'extrémité du leash s'adapte au point d'attache désiré.

CHECKLIST

1. SÉCURITÉ

L'aile n'est ni un avion (ou même un planeur), ni une bouée conçue pour la nage. N'utilisez-la que pour l'usage auquel elle est destinée.

2. VÊTEMENTS DE PROTECTION

Utilisez systématiquement un casque. Portez une combinaison humide. Choisissez une combinaison bien épaisse car vous perdrez beaucoup d'énergie lorsque la température de votre corps diminuera. Un gilet d'impact vous protège non seulement en cas de chute, mais il vous donne aussi une flottabilité et une chaleur supplémentaires. Il est également plus facile de regagner la rive à la nage avec un gilet d'impact.

3. CONDITIONS MÉTÉOROLOGIQUES

Vérifiez les prévisions météorologiques et gardez un œil sur l'horizon pendant votre session. Les changements météorologiques soudains, comme les orages ou l'approche d'un front, représentent de sérieux dangers. Vérifiez les marées sur votre site avant de partir.

4. SPORT D'ÉQUIPE

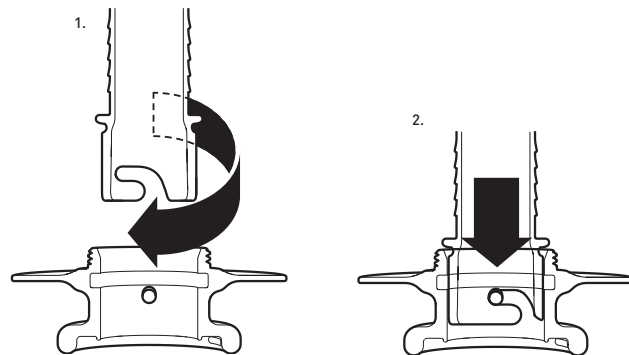
Ne vous aventurez jamais seul sur l'eau. Si vous le faites, prévenez quelqu'un qui pourra vous surveiller depuis la rive. Cela permet d'appeler à l'aide en cas d'urgence.

5. LEASH

Attachez le leash de poignet ou de ceinture au point d'attache dédié sur le bord d'attaque puis connectez l'autre extrémité à votre poignet ou ceinture avant de prendre l'aile. L'utilisation d'un leash de planche est recommandée. Si vous décidez d'utiliser un leash de planche, nous vous recommandons fortement de porter un casque.

6. DROIT DE PASSAGE

Si deux windsurfers sont sur une trajectoire de collision directe, celui qui a la main droite en avant a la priorité. Le pilote qui a la main droite en avant doit maintenir le cap. Le pilote avec la main gauche en avant doit s'écarter. La même règle d'évitement s'applique aussi bien aux windsurfers qu'aux kitesurfers. Avant de sauter ou de changer de direction, assurez-vous toujours qu'il y ait suffisamment d'espace pour la manœuvre et que vous ne gênez personne.



GONFLAGE

COMMENT GONFLER VOTRE AILE CORRECTEMENT

Avec un manomètre: surveiller l'aiguille et gonfler l'aile selon la pression recommandée par taille (voir tableau).

Sans manomètre, il existe également un test simple à réaliser: laisser l'aile flotter librement et faire claquer son index contre l'aile. Si cela fait «pong», la pression est encore insuffisante et l'aile doit encore être gonflée légèrement. Si cela fait «ping», la pression est idéale et l'aile peut être utilisée. Toutefois, si le «ping» sonne métallique, l'aile a été légèrement trop gonflée.

Noter qu'une pression insuffisante ou excessive peut endommager l'aile.

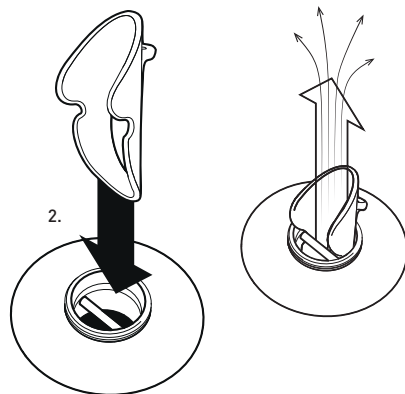
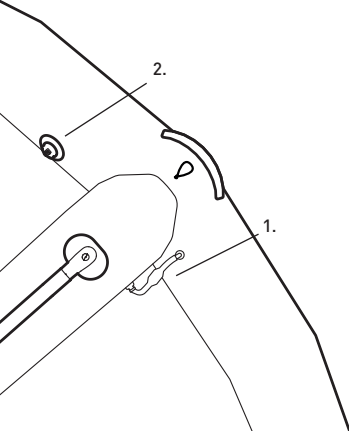
COMMENT AMARRER L'AILE À TERRE

Lorsque-vous arrivez sur la terre ferme, l'aile doit être fixée pour ne plus s'envoler.

1. Placez l'aile loin des objets pointus ou tranchants.
2. Placez l'aile de façon à ce que le bord d'attaque soit orienté vers le vent et la latte pointée vers le haut.
3. Lestez l'aile avec du sable ou un objet doux et lourd qui n'endommagera pas le tissu. Utilisez le leash pour l'attacher.



DIMENSIONS EN M²	2.4	3.0	3.5	4.0	4.5	5.0	6.0
PRESSION EN PSI	9	9	9	9	8	8	7



DÉGONFLAGE

COMMENT DÉGONFLER L'AILE

1. Ouvrez la pince de serrage du tuyau de connexion entre la latte et le bord d'attaque.
2. Desserrez le bouchon de la valve de gonflage et insérez la languette pour dégonfler la latte et le bord d'attaque.
3. Une fois l'aile entièrement dégonflée et pliée, retirez la languette et refermez la valve avec son bouchon afin d'éviter l'intrusion de sable, de saleté ou de tout autre objet.

REMARQUE : Sur les ailes, une valve additionnelle est installée dans le but unique d'accélérer le dégonflage.

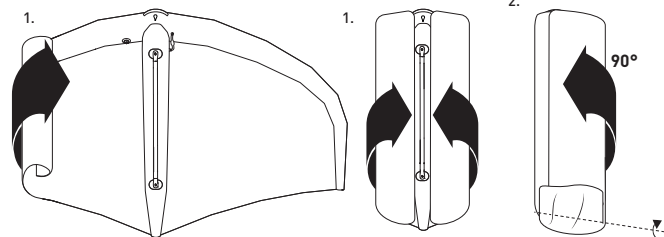
ENTRETIEN ET MAINTENANCE

COMMENT AUGMENTER LA LONGEVITE DE L'AILE

Ne dépassez pas la pression de gonflage de l'aile indiquée sur la valve de gonflage.

- Ne laissez jamais l'aile sans surveillance sur la plage. Utilisez le leash pour l'attacher à un objet lourd et/ou inamovible.

- Sur la terre ferme, posez l'aile à l'envers avec latte vers le haut.
- N'alourdissez jamais l'aile avec des pierres, un hydrofoil ou tout autre objet qui pourrait endommager le tissu de l'aile.
- Évitez de mettre l'aile en contact avec des objets pointus ou tranchants.
- N'utilisez pas de compresseur pour gonfler l'aile. Le dépassement de la pression de gonflage endommagera l'aile et annulera la garantie constructeur. Utilisez une pompe à main dotée d'un manomètre.
- Si le bord d'attaque ne se remplit pas uniformément d'air, ou si vous constatez des torsions dans la latte ou le bord d'attaque, arrêtez de pomper. Vérifiez ensuite que la chambre à air est correctement placée dans le bord d'attaque ou la latte avant de regonfler l'aile. L'utilisation d'une aile mal gonflée peut endommager le chambre et annuler la garantie constructeur.
- Évitez d'exposer l'aile au vent et au soleil lorsqu'elle n'est pas utilisée. Le battement de l'aile et l'exposition excessive aux UV réduisent la durée de vie de l'aile.
- Utilisez de l'eau douce pour nettoyer l'aile et n'utilisez PAS de produits de nettoyage chimiques.



- Laissez sécher l'aile et le leash suffisamment longtemps avant de les ranger dans votre sac. Évitez de stocker l'aile et le leash mouillés ou humides pendant une période prolongée, car cela peut entraîner une décoloration qui annulera la garantie constructeur.

- Rangez toujours l'aile séchée dans son sac dédié.
- Inspectez périodiquement le tissu, les lattes et le bord d'attaque. Réparez les petits trous ou déchirures avant l'utilisation suivante afin d'éviter tout dommage majeur.



Lubrifier occasionnellement le capuchon de la valve anti-retour avec le chiffon au silicone fourni ou bien un spray silicone ou téflon. N'utiliser à cet effet qu'une très petite quantité de lubrifiant.



Ne pas ranger une aile humide ou mouillée.

REMBALLAGE

COMMENT PLIER ET EMBALLER L'AILE CORRECTEMENT

IMPORTANT: Laissez le temps à l'aile et au leash de sécher avant de les ranger dans votre sac. Évitez de stocker une aile et un leash mouillés pendant de longues périodes, car cela peut entraîner une décoloration qui annulera la garantie constructeur.

1. Enroulez l'aile depuis ses extrémités vers la latte centrale.
2. Depuis le bord de fuite, pliez l'aile vers le boom.
3. Rangez l'aile dans son sac.